

Vorschau: FVI - Burghausen

Einen richtig schweren Brocken bekommt Regionalligist FV Illertissen heute, Freitag(18.30) beim ersten Heimspiel des neuen Jahres und das unter Flutlicht, vorgesetzt. Der Tabellenfünfte und ehemalige Zweitligist Wacker Burghausen kreuzt im Illertisser Vöhlin Stadion auf. Der hat zwar einige Turbulenzen hinter sich, aber avancierte in den letzten Wochen zu einer der erfolgreichsten Mannschaften in der Regionalliga Bayern. In den letzten 9 Spielen gab es 7 Siege und nur eine einzige Niederlage. Einen kleinen Fleck auf dieser fast makellosen Bilanz gab es letzte Woche, als man gegen den Abstiegs Kandidaten Seligenporten mit Ach und Krach ein 3:3 im eigenen Stadion schaffte. Dieses Abschneiden ist um so erstaunlicher, als es während bzw. kurz nach der Winterpause hinter den Kulissen krachte. Wenige Stunden vor dem ersten Spiel nach der Winterpause trennte man sich vom 49jährigen Trainer Uwe Wolf. Dr. Thomas Frey, im Vereinsvorstand zuständig für die Belange der Fußball-GmbH, nahm Stellung zur Entlassung von Uwe Wolf: **"In** den Gesprächen der letzten Wochen, die wir mit Herrn Wolf und seinem Berater geführt haben, kamen wir zu keiner Einigung. Die Vorstellungen, wie der Fußball in Burghausen nach der aktuellen Spielzeit weitergeführt werden soll, gingen zu weit auseinander. Damit waren wir gezwungen, zu diesem sicher ungewöhnlichen Zeitpunkt Herrn Wolf freizustellen." Davor, schon im Dezember, hatte der Verein kundgetan, dass es keinen Profifußball, was bis dahin der Fall war, mehr geben werde. Dem sportlichen Abschneiden tat das keinen Abbruch, im Gegenteil. „Die sind richtig gut drauf“, weiß auch Illertissens Trainer Ilija Aracic. „Die Mannschaft ist in allen Teilen gut besetzt, hat viele erfahrene Drittligaspieler. Da treffen heute zwei Mannschaften aufeinander, die beide Selbstbewusstsein haben. Das dürfte richtig spannend und interessant werden. Wir müssen erneut in der Defensive gut stehen, denn Burghausen hat mit dem zwölffachen Torschützen und Deutsch-Kongolesen Juvhel Tsoumou enorme Offensivqualität.“ Der 26jährige Mittelstürmer hat mit 1,91 Meter Gardemaß und bei Eintracht Frankfurt bereits Bundesligaeinsätze gehabt. Dazu kommt mit Christoph Burkhard ein gefährlicher Freistoßschütze. Die Illertisser müssen allerdings auf Kapitän Lukas Kling, der eine Ampelkartensperre absitzt, verzichten. Dafür kehren Furkan Akaydin und Marco Hahn in den Kader zurück, so dass nur noch die Langzeitpatienten Daniel Lang und Pascal Maier ersetzt werden müssen. Die Zielsetzung der Illertisser ist klar, sie wollen ihre kleine Serie von vier Spielen ungeschlagen, dabei ohne Gegentor, ausbauen und ihre Position weiter festigen.